

**Zeitschrift:** Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =  
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss  
Entomological Society

**Herausgeber:** Schweizerische Entomologische Gesellschaft

**Band:** 25 (1952)

**Heft:** 2

**Artikel:** Prof. Dr. Otto Morgenthaler

**Autor:** Schneider, F.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-401154>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Prof. Dr. Otto Morgenthaler

Ende 1951 ist Herr Prof. Dr. Otto Morgenthaler von seinem Amt als Leiter der Bienenabteilung Liebefeld-Bern, wo er seit 1913 tätig war, zurückgetreten. Die Schweizerische Entomologische Gesellschaft hat allen Grund, bei diesem Anlass ihrem treuen Mitglied und ehemaligen Präsidenten für die unserer geliebten Wissenschaft geleistete Förderung herzlich zu danken. Zusammen mit einem tüchtigen Mitarbeiterstab ist es ihm gelungen, sein Institut zu einer anerkannten Forschungsstätte auszubauen.

Die Bienenzucht wird nicht selten als Liebhaberei betrieben. Die Bienenzüchter sind deshalb eine etwas heterogene Gesellschaft, in welcher praktisch alle Berufsstände vertreten sind. Wie gross ist da die Versuchung, aus Einzelbeobachtungen und Vermutungen voreilig ein eigenes apisches Weltbild zu schaffen. Die Bienenabteilung hat unter Prof. Morgenthaler in Vorträgen sowie Veröffentlichungen in der Schweizerischen Bienenzeitung und ihren Beiheften immer wieder den Beweis erbracht, dass es auch in der Bienenzucht keinen wirklichen Gegensatz zwischen Praxis und Wissenschaft gibt, sondern dass sich seriöse praktische Erfahrung und kritische Forschung gegenseitig ergänzen.

Wir schätzen unsern Freund und Kollegen nicht nur als überzeugten Anwalt der Grundlagenforschung in einem wichtigen Zweig der angewandten Entomologie, sondern auch als markante Persönlichkeit, die neben ihrer äusserst liebenswürdigen und bescheidenen Art ein waches Auge hat für menschliche Qualitäten und Schwächen und ohne Rücksicht auf persönliche Vorteile zu ihrem Urteil steht.



F. SCHNEIDER.